

Daimler spendet 250 000 Euro für Hochwasser-Opfer

Daimler stellt kurzfristig 250 000 Euro für die notleidende Bevölkerung der Hochwasserkatastrophe auf dem Balkan zur Verfügung. Die Spende geht direkt an Caritas International. Das Geld wird vor Ort eingesetzt, um die notwendige Erstversorgung sowie Instandhaltungsarbeiten und Wiederaufbau zu unterstützen. Darüber hinaus rufen der Konzern und der Gesamtbetriebsrat die Belegschaft zu Spenden auf, die ebenfalls dem Caritas-Verein zur Verfügung gestellt werden.

Caritas International versorgt die Evakuierten mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln, Decken, Matratzen, Windeln und Babynahrung. In einigen Teilen des betroffenen Gebiets beginnt die Organisation bereits mit der Beseitigung von Schlamm und ist dabei, mit Trocknungsgeräten und Hochdruckreinigern durch das Wasser geschädigte Gebäudeteile wieder zu sanieren.

Die starken Regenfälle und heftigen Stürme im Balkan haben zu den schwersten Überschwemmungen in der Region seit 120 Jahren geführt. Städte stehen unter Wasser, Häuser, Straßen, Brücken sind überflutet, Erdbeben haben Gebäude und Infrastrukturen zerstört. Insgesamt sind mehr als eine Million Menschen von der Hochwasserkatastrophe betroffen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

DAIMLER
